

Presseinformation

Magdeburg, den 7.2.2022

Seite 1 von 3

Digitale Diagnose – Lungenklinik Lostau unterstützt Fachärzte bei Befunden zu Thorax und Lunge

Wenn Fachärzte komplizierte Befunde in der Lunge oder dem Thorax mit weiteren Spezialisten besprechen wollen, ist das meist aufwändig. Oft müssen Patienten lange Wege auf sich nehmen, es vergeht viel Zeit und die Kostenaufwände sind zudem hoch. Die Lungenklinik Lostau bietet über das TKmed-Netzwerk für diese Fälle schnelle und unkomplizierte Unterstützung. Dank digitaler Datenübertragung können die Befunde innerhalb von Minuten ausgetauscht werden und die Experten stehen für eine Beratung sofort zur Verfügung.

Die eindeutige Beurteilung von lungenspezifischen oder thorakalen Problemen ist nicht immer leicht. Das trifft sowohl Lungenfachärzte mit Fragen zu primären Lungenkrankheiten als auch Allgemeinärzte, die unklare Befunde an der Lunge diagnostiziert haben. Aber auch organ- bzw. fachspezifische Fachärzte wie Onkologen, Urologen, Gynäkologen usw. müssen häufig Probleme am Thorax von Patienten oder fragliche Lungenmetastasen abklären oder möchten Patienten mit solchen Diagnosen behandeln lassen. Wünschenswert ist in solchen Fällen eine schnelle und unkomplizierte fachliche Abstimmung mit weiteren Spezialisten, möglichst digital und ohne aufwendige Patiententransporte. Zu diesem Zweck sind in Sachsen-Anhalt bereits eine Reihe von Kliniken über das Netzwerk TKmed miteinander verbunden. Jedoch kann das Netzwerk nur von Krankenhäusern mit einer Lizenz für TKmed genutzt werden. Eine Lücke bilden Kliniken ohne Anbindung an TKmed sowie die niedergelassenen Ärzte. Die Lungenklinik Lostau will diese Lücke schließen und setzt dafür die Software TKmed Direkt ein.

Ärzte können auf diesem Weg vorhandene Daten aus der radiologischen Bildgebung innerhalb weniger Minuten an die Lungenklinik Lostau übermitteln. Den Zugang erhalten sie

Redaktion

René Maresch M.A. | Pfeiffersche Stiftungen zu Magdeburg-Cracau |

Telefon +49 391 | Pfeifferstraße 10 | 39114 Magdeburg | Deutschland |

Texte und Bilder zum Download im Pressebereich auf www.pfeiffersche-stiftungen.de |

Abdruck honorarfrei | Belegexemplar erbeten

auf der Webseite der Einrichtung. Nach kurzer Registrierung und einem Download der notwendigen Software können sie die Daten senden. Die Übermittlung erfolgt verschlüsselt und datenschutzkonform. Sofort darauf können die Experten der Lungenklinik in kurzer Abstimmung telefonisch oder per Videochat anhand der Röntgenbilder, CTs und anderem in den Austausch mit den auswärtigen Kolleginnen und Kollegen gehen.

Netzwerk für schnelle gegenseitige Unterstützung

PD Dr. med. Steffen Frese, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie der Lungenklinik Lostau, wirbt intensiv für diese einfache und enorm effektive Form der Vernetzung. »Wir möchten unsere Expertise den niedergelassenen Ärzten unkompliziert zur Verfügung stellen. Die Lungenklinik arbeitet seit 120 Jahren auf den Gebieten Thorax und Lunge. Wir verfügen über langjährige Erfahrung auf allen Gebieten der Lungenheilkunde und Thoraxchirurgie mit Expertise als Lungenkrebszentrum, beim Weaning, pulmonalen Infektionskrankheiten und in der Schlafmedizin. Das ist unsere Kernkompetenz und die möchten wir zum Wohle der Patienten so breit wie möglich teilen. Mit dieser Form des schnellen Daten- und Wissensaustausches können wir um Rat suchenden Kolleginnen und Kollegen sofort helfen.«

Zu den Zielen der Lungenklinik Lostau gehört es, darüber nicht nur die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten und anderen Krankenhäusern zu verbessern. Am Horizont, so Chefarzt Frese, stehe mit Hilfe der Software auch die weitere Verbesserung der Kooperation zwischen Niedergelassenen und Krankenhäusern insgesamt beziehungsweise zwischen den Krankenhäusern in ganz Sachsen-Anhalt.

Informationen zu TKmed Direkt und zum Download auf der Website der Lungenklinik Lostau: <https://www.lungenklinik-lostau.de/zuweisende-aerzte.html>

Informationen zu TKmed: <https://tkmed-direkt.org/information>

Fachlicher Ansprechpartner:

Lungenklinik Lostau
PD Dr. med. Steffen Frese
Ärztlicher Direktor
Chefarzt Thoraxchirurgie
Leiter Lungenkrebszentrum
Tel.: 039222 8-1220
steffen.frese@lungenklinik-lostau.de



Papierlose Visite auf der thoraxchirurgischen Bettenstation, bei der auch radiologische Befunde jederzeit eingesehen und demonstriert werden können. Quelle: Pfeiffersche Stiftungen/Andreas Lander



Seltener kaverner Tumor im linken Lungenoberlappen bei einem Patient mit Hämoptysen, histologisch Aspergillom. Quelle: Pfeiffersche Stiftungen



PD Dr. med. Steffen Frese, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Thoraxchirurgie der Lungenklinik Lostau. Quelle: Pfeiffersche Stiftungen/ Andreas Lander

Die Pfeifferschen Stiftungen sind mit etwa 1.800 Mitarbeitenden die größte diakonische Komplexeinrichtung in Sachsen-Anhalt. Zwei Krankenhäuser sowie ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), ambulante Pflegedienste und Wohnangebote für Menschen mit Behinderung und Senioren gehören ebenso dazu wie eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung mit mehr als 500 Beschäftigten, stationäre und ambulante Altenpflege, eine in Deutschland einzigartige Hospizarbeit sowie ein Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe (50 Prozent Beteiligung) und ein Kinderzentrum (50 Prozent Beteiligung).